

Fachkraft-Quote in KiTas (ohne Horte) nach Bundesländern, 01.03.2024

Anteil von KiTas (ohne Horte) mit hoher Fachkraft-Quote* (in %)



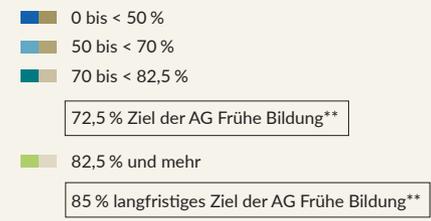
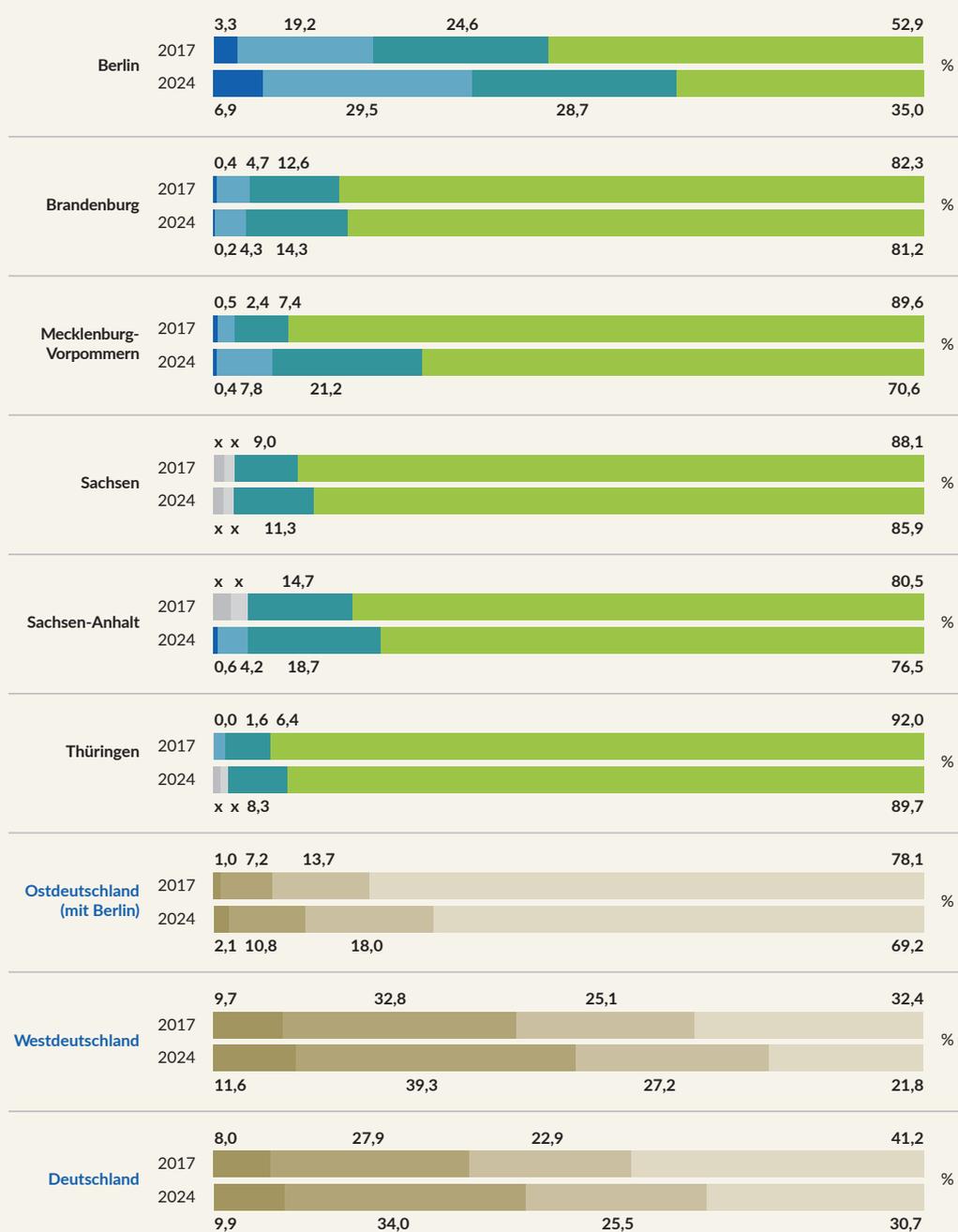
* mind. 82,5 % und mehr der päd. Tätigen in KiTas (ohne Horte) haben mind. einen fachlich einschlägigen Fachschulabschluss

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2024; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2025.

www.laendermonitor.de

Wie viele pädagogisch Tätige pro KiTa (ohne Horte) haben mindestens einen fachlich einschlägigen Fachschulabschluss*?

Ostdeutsche Bundesländer (mit Berlin), 01.03.2017 und 01.03.2024



x = Wert unterliegt nach Angabe des Statistischen Bundesamtes der Geheimhaltung.

Die Kategorien dieser Auswertung berücksichtigen die zwei empfohlenen Richtwerte der AG Frühe Bildung** mit einer Toleranzgrenze von 2,5 Prozentpunkten. Die Kategorie „70 bis unter 82,5 %“ bezieht sich auf den Richtwert 72,5 % und „82,5 % und mehr“ auf den Wert von 85 %.

Lesebeispiel:

In BE lag 2017 der Anteil der pädagogisch Tätigen mit mind. fachlich einschlägigem Fachschulabschluss pro KiTa in 52,9 % der KiTas (ohne Horte) bei 82,5 % und mehr. In 2024 trifft das nur noch auf 35,0 % der KiTas zu.

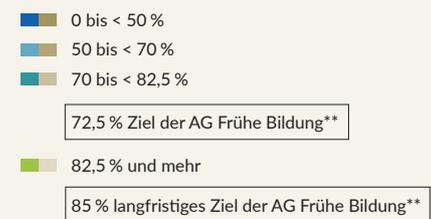
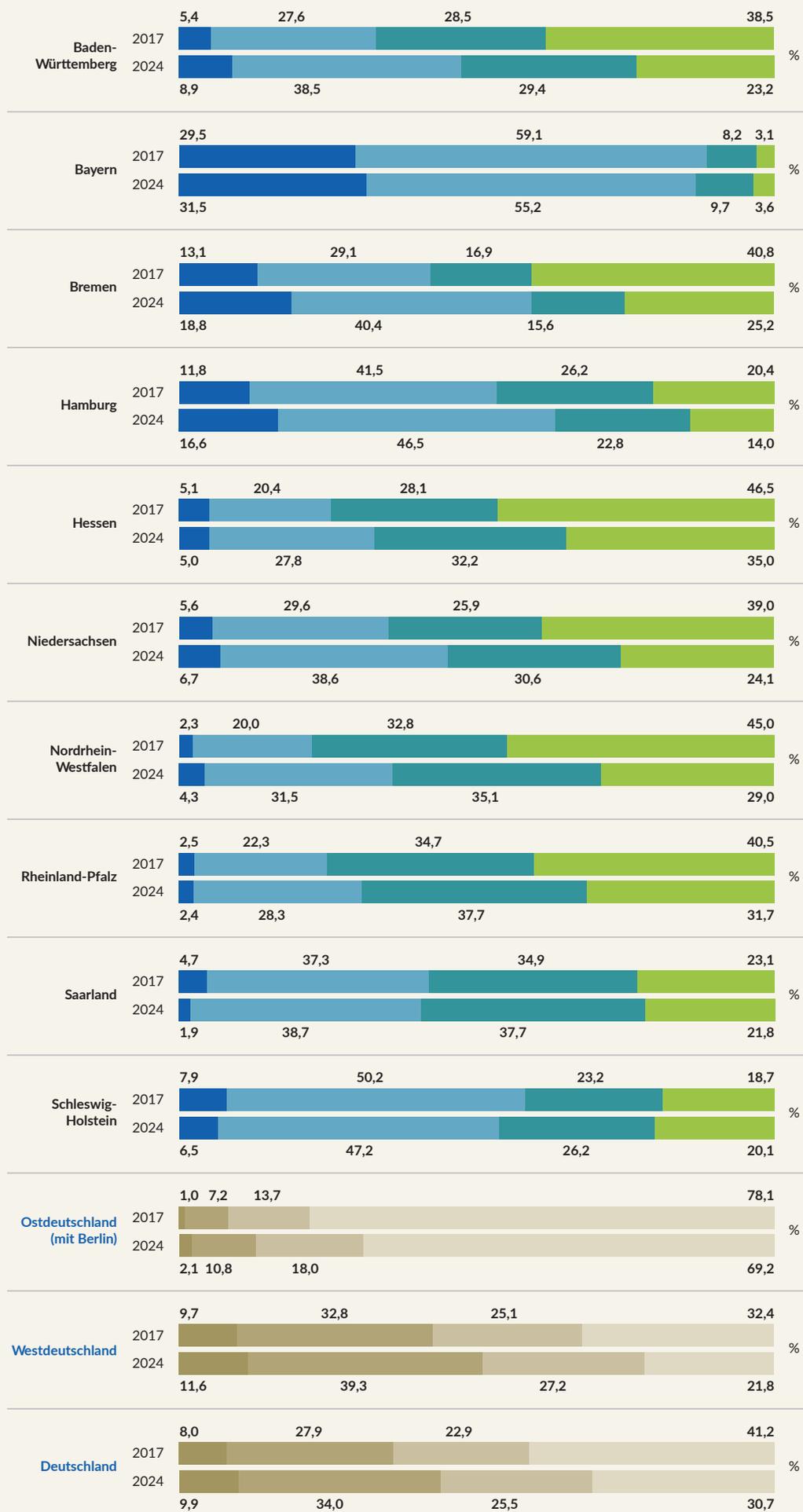
- * Dazu werden die folgenden Abschlüsse gezählt:
- Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Sozialarbeiter:in (FH oder vergleichbarer Abschluss),
 - Dipl.-Päd., Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Erziehungswissenschaftler:in (Universität oder vergleichbarer Abschluss),
 - Dipl.-Heilpäd. (FH oder vergleichbarer Abschluss),
 - Staatlich anerkannte Kindheitspäd. (Bachelor- und Masterabschlüsse),
 - Erzieher:in,
 - Heilpäd. (Fachschule),
 - Heilerzieher:in, Heilerziehungspfleger:in

** AG Frühe Bildung (2024): Gutes Aufwachsen und Chancengerechtigkeit für alle Kinder in Deutschland. Kompendium für hohe Qualität in der frühen Bildung.

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2017 und 2024; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2025. www.laendermonitor.de

Wie viele pädagogisch Tätige pro KiTa (ohne Horte) haben mindestens einen fachlich einschlägigen Fachschulabschluss*?

Westdeutsche Bundesländer, 01.03.2017 und 01.03.2024



Die Kategorien dieser Auswertung berücksichtigen die zwei empfohlenen Richtwerte der AG Frühe Bildung** mit einer Toleranzgrenze von 2,5 Prozentpunkten. Die Kategorie „70 bis unter 82,5 %“ bezieht sich auf den Richtwert 72,5 % und „82,5 % und mehr“ auf den Wert von 85 %.

Lesebeispiel:
In BW lag der Anteil der pädagogisch Tätigen mit mind. fachlich einschlägigem Fachschulabschluss pro KiTa in 38,5 % der KiTas (ohne Horte) bei 82,5 % und mehr. In 2024 trifft das nur noch auf 23,2 % der KiTas zu.

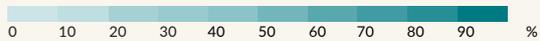
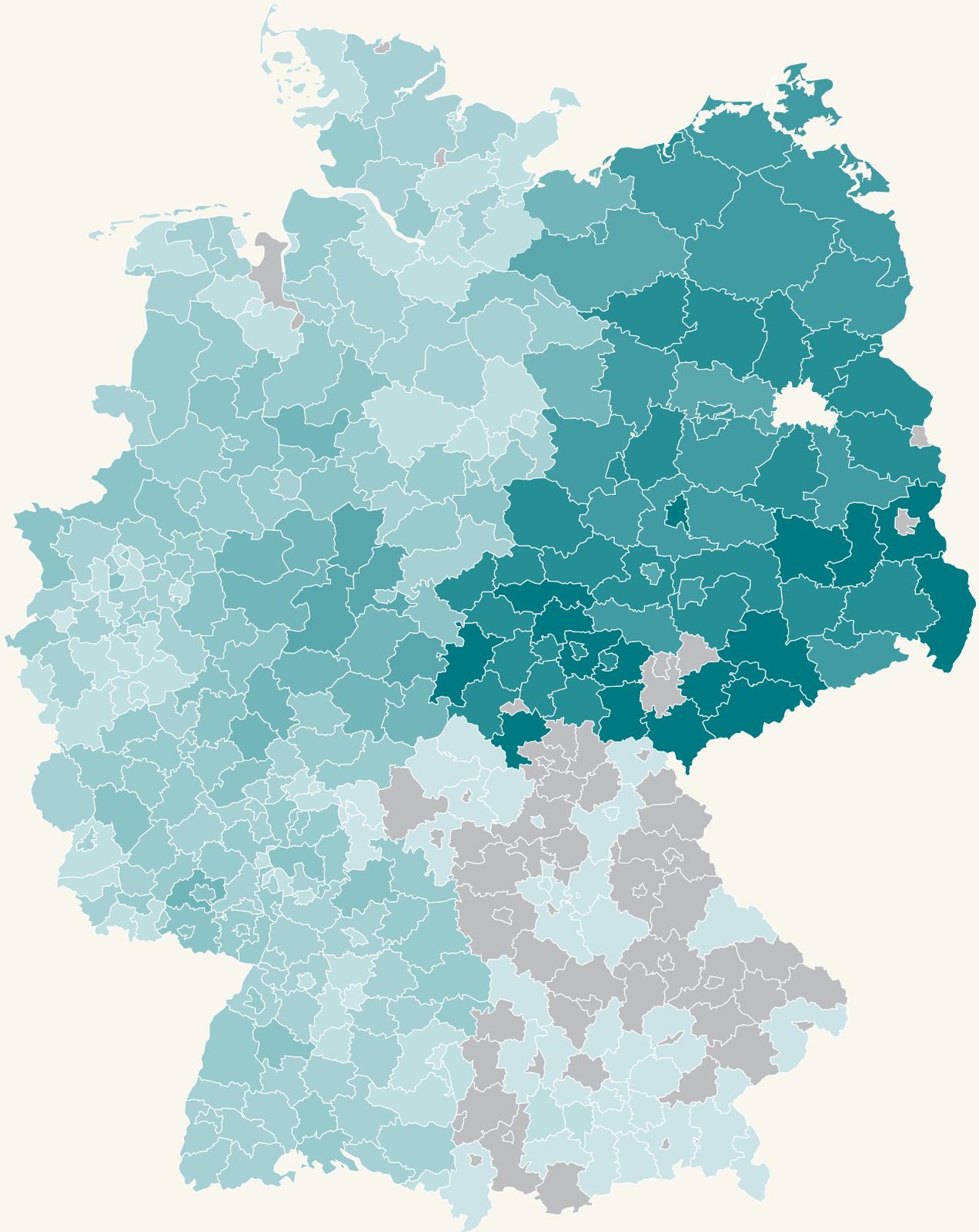
- * Dazu werden die folgenden Abschlüsse gezählt:
- Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Sozialarbeiter:in (FH oder vergleichbarer Abschluss),
 - Dipl.-Päd., Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Erziehungswissenschaftler:in (Universität oder vergleichbarer Abschluss),
 - Dipl.-Heilpäd. (FH oder vergleichbarer Abschluss),
 - Staatlich anerkannte Kindheitspäd. (Bachelor- und Masterabschlüsse),
 - Erzieher:in,
 - Heilpäd. (Fachschule),
 - Heilerzieher:in, Heilerziehungspfleger:in

** AG Frühe Bildung (2024): Gutes Aufwachsen und Chancengerechtigkeit für alle Kinder in Deutschland. Kompendium für hohe Qualität in der frühen Bildung.

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2017 und 2024; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2025. www.laendermonitor.de

Fachkraft-Quote in KiTas (ohne Horte) nach Kreisen und kreisfreien Städten, 01.03.2024

Anteil von KiTas (ohne Horte) mit hoher Fachkraft-Quote* (Anteil in %)



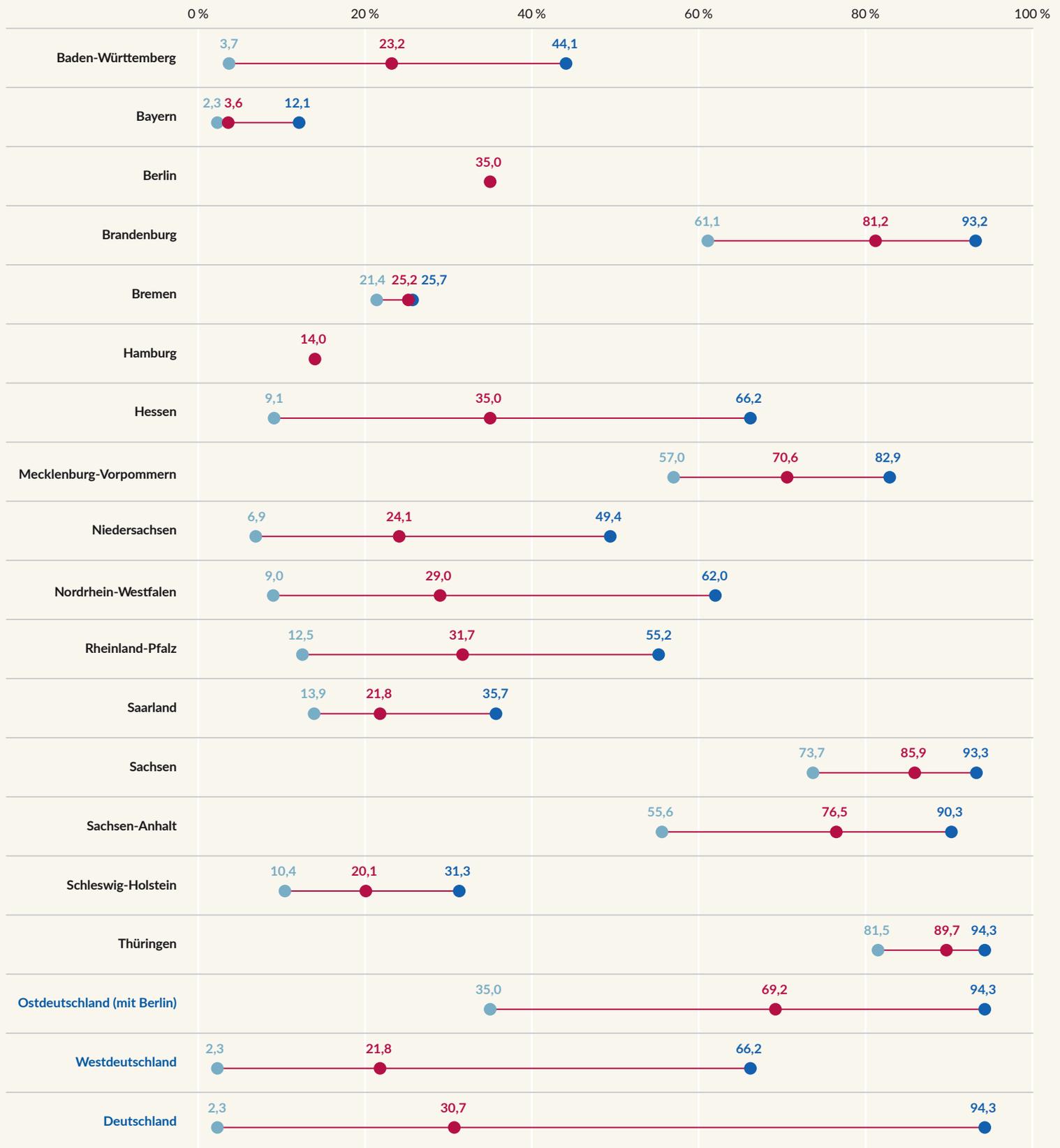
■ = Wert unterliegt nach Angabe des Statistischen Bundesamtes der Geheimhaltung

* mind. 82,5 % und mehr der päd. Tätigen in KiTas (ohne Horte) haben mind. einen fachlich einschlägigen Fachschulabschluss

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2024; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2025. www.laendermonitor.de

Anteil KiTas (ohne Horte) mit hoher Fachkraft-Quote*

Spannweiten zwischen Kreisen und kreisfreien Städten mit dem niedrigsten und höchstem Anteil, 01.03.2024



Anteil KiTas (ohne Horte) mit hoher Fachkraft-Quote*

— Spannweite ● Kreis/Stadt mit niedrigstem Anteil ● Kreis/Stadt mit höchstem Anteil ● Anteil Bundesland / Gebiet

* mindestens 82,5 % und mehr der päd. Tätigen in KiTas (ohne Horte) haben mindestens einen fachlich einschlägigen Fachschulabschluss

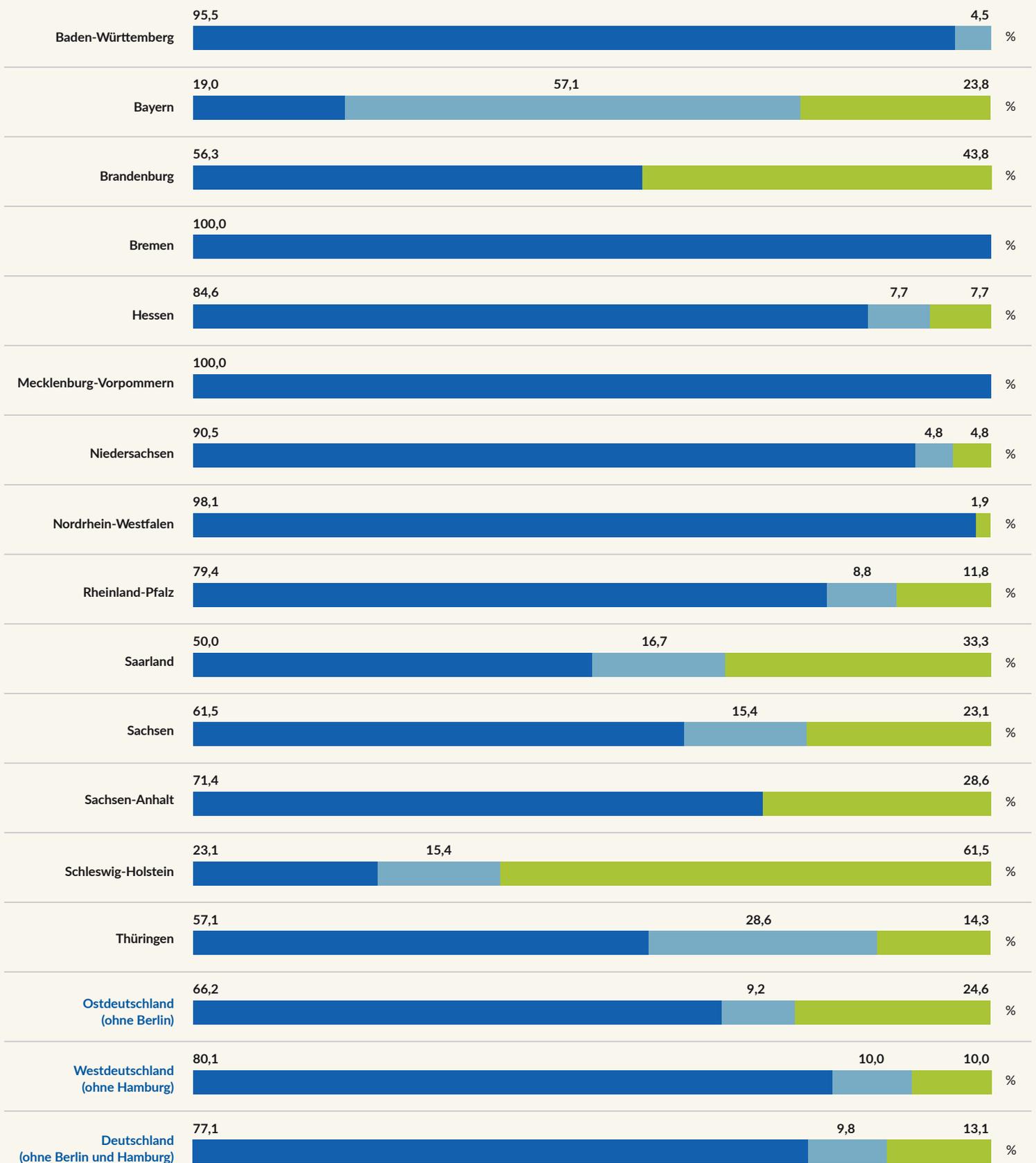
Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2024; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2025. www.laendermonitor.de

Entwicklung der hohen Fachkraft-Quote* in KiTas (ohne Horte) in den Kreisen bzw. kreisfreien Städten

(2017–2024; Stichtag: 01.03.)

Kreise in denen der Anteil an KiTas (ohne Horte) mit hoher Fachkraft-Quote*...

■ sinkt ■ stagniert (+/- ein Prozentpunkt) ■ steigt



Lesehilfe: Es wird der Anteil an Kreisen abgebildet, in denen der Anteil an KiTas (ohne Horte) mit hoher Fachkraft-Quote* von 2017 zu 2024 gesunken ist (= sinkendes Qualifikationsniveau), stagniert (= stagnierendes Qualifikationsniveau) oder gestiegen ist (= steigendes Qualifikationsniveau).

* mindestens 82,5 % und mehr der päd. Tätigen in KiTas (ohne Horte) haben mindestens einen fachlich einschlägigen Fachschulabschluss

Grundgesamtheit sind alle Kreise, die seitens des Statistischen Bundesamtes im Rahmen der Auswertungen nicht aus Datenschutzgründen gesperrt wurden.

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2017 und 2024; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2025. www.laendermonitor.de